

Beleuchtete Automatik-Schaltkulisse

Zur Beachtung:

Die Angaben in diesem Dokument sind Erfahrungswerte. Jegliche negative Auswirkungen und Ereignisse die durch Nutzung der Information entstehen, stehen in keinem Zusammenhang mit dem Autor. Jegliche Gewährleistung und Missbrauch weist der Autor zurück und können mit diesem in keinsten Weise in Verbindung gebracht werden. Die Verbreitung des Dokuments, dessen Inhalt oder Präsentation in irgendeiner Form bedarf der Genehmigung des Autors. © ak2003. amando@e34.de

Aus unerfindlichen Gründen ist bei den US-Modellen des E34 die Schaltkulisse des Automatik-Wählhebels im Gegensatz zum europäischen Modell beleuchtet. Aber mit geringem Aufwand kann man dieses sinnvolle Feature leicht nachrüsten. Allerdings ist die Anzeige des eingelegten Gangs wie beim US-Original nicht ohne großen finanziellen Aufwand realisierbar, da sonst der teure Ablageboden mit getauscht werden muß.

Bei welchen Modellen ist die Nachrüstung möglich?

Bei allen Automatik-Getrieben mit Programmwahlschalter, sowohl 4-Gang als auch 5-Gang.

Benötigte Teile

Menge	BMW-Teilenr.	Bezeichnung	Nettopreis
1	07509063579	Glühlampe	0,70€
1	51168356180	Lampenfassung	0,80€
1	51168145555	Blende Vorwahlhebel mit Beleuchtung	13,80€
1	51168147469	Blende Ganganzeige beleuchtet 5-Gang	10,00€
<i>oder:</i>			
1	51168147468	Blende Ganganzeige beleuchtet 4-Gang	3,51€
1		Stück Anschlussdraht isoliert	
2		Kabelabzweiger	

Benötigtes Werkzeug

- 1 Kreuzschlitzschraubendreher normale Größe
- 1 Schlitzschraubendreher klein
- 1 Inbus-Schlüssel 4mm
- 1 Lötkolben und Lötzinn
- 1 Kombizange o.ä.
- 1 Multimeter

Vorbereitende Arbeiten

Von dem isolierten Anschlussdraht zwei gleichlange Stücke abschneiden (mindestens 15cm, ich hab es lieber etwas länger gelassen, erleichtert die Montage) und die Enden jeweils abisolieren, verzinnen und an die Kontakte der Lampenfassung anlöten. Der Rahmen für die Ganganzeige kommt in zwei Teilen, der Lichtleiter ist noch nicht montiert. Diesen jetzt in den Rahmen einclippen. Das nach unten gebogene Ende zeigt dabei zur Vorderseite.



Demontage der alten Schaltkulisse

Als erstes den Wahlhebel abnehmen. Dazu die 4mm Inbus-Schraube auf der Vorderseite lösen und nach oben abziehen. Hier sieht man wo die Schraube sitzt:

Als nächstes wird der Plastikrahmen entfernt. Dazu als erstes die kleine Blende mit den Ziffern mit einem kleinen Schraubenzieher vorsichtig aushebeln. Darunter liegen zwei Kreuzschlitzschrauben, diese rausschrauben.



Dann den Programmwahlschalter ebenfalls vorsichtig raushebeln und rausziehen und den Stecker abziehen:



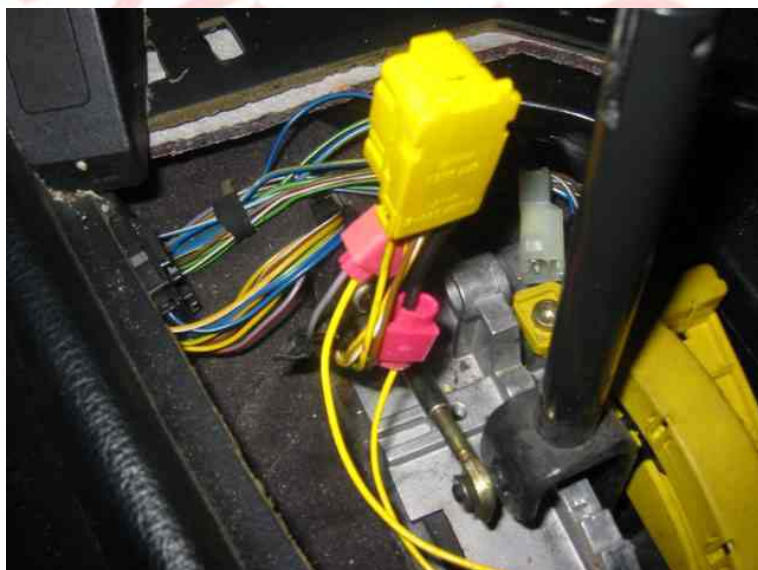
Jetzt kann der Rahmen selber ausgeclipst werden. Dazu auf der rechten Seite mit dem Schraubendreher vorsichtig anheben und den ganzen Rahmen etwas zusammenbiegen, damit die Haken auf der rechten Seite aushaken. Wenn der Rahmen rechts ausgehakt ist, kann er nach rechts rausgenommen werden. Auf dem Foto sieht man wo die Haken sitzen:



Als nächstes kommt der Ablageboden raus. Dazu einfach in die jetzt offenliegende Öffnung greifen und den Boden herausheben. Dazu zu erst die vordere Seite (zum Armaturenbrett zeigend) anheben und dann nach vorne rausziehen, da er auf der nach hinten zeigenden Seite eingehakt ist:

Elektrischer Anschluß

Als nächstes wird der elektrische Anschluß vorgenommen. Dazu das Gewebeband am Kabelbaum des Steckers für den Programmwahlschalter etwas abziehen und die Kabel freilegen. Dann suchen wir die Kabel die für die Beleuchtung zuständig sind. Bei mir waren es ein dickes schwarzes für die Masse und ein graues mit rotem Streifen für Beleuchtungs-Plus. Aber zur Sicherheit noch mal nachmessen. Dazu den Stecker aufclipsen und mit dem Multimeter (auf Gleichspannung schalten) durchmessen. Masse müßte immer schwarz oder braun sein, und das andere Kabel muß bei angeschaltetem Licht 12V führen und mit dem Dimmerregler neben dem Lichtschalter runtergeregelt werden können. Wenn das der Fall ist habt Ihr das richtige gefunden.



Jetzt die beiden Kabelabzweiger zur Hand nehmen und die beiden rausgesuchten Leitungen mit unserer vorbereiteter Zuleitung verbinden. Bei der Glühlampe ist + und - egal, solltet Ihr eine weiße LED verbaut haben ist hier natürlich auf die richtige Polung zu achten. Und den Vorwiderstand nicht vergessen! Müßte dann in etwa so aussehen:



So, nun zum anderen Ende der Anschlussleitung, wo die Lämpchenhalterung schon angelötet ist. Dazu nehmt Ihr Euren Ablageboden her und dort werdet Ihr einen viereckigen Ausschnitt links oben neben dem Gleitband finden:



Und genau in diesen wird die Lampenfassung von der Unterseite eingeclipst. Sieht dann so aus:

Montage der neuen Schaltkulisse

So, jetzt geht's nur noch ums Zusammenbauen. Das Anschlusskabel ggf. etwas zusammenrollen und gut verstauen. Den Ablageboden wieder einlegen, dazu erst die hintere Seite einhaken und vorne einclippen. Jetzt den neuen Rahmen mit montiertem Lichtleiter hernehmen und am besten jetzt schon die beiden



Schrauben in die dafür vorgesehenen Aufnahmen seitlich einschieben, später wird's sonst ein Gefummel. Rahmen erst links einhaken und dann unter leichtem Biegen (nicht zu viel!) rechts einrasten, möglichst ohne dass die Schrauben rausfallen... Dabei aufpassen dass man den Stecker für den Schalter durch die Öffnung fädelt bzw. er zumindest in greifbarer Nähe liegt. Die beiden Schrauben wieder festziehen. Hier auf dem Foto sieht man dass die Schrauben ziemlich verdeckt liegen und im Nachhinein schwierig einzusetzen sind. Geht aber auch, man muß halt dann das Gleitband etwas zur Seite drücken.



Jetzt den Schalter wieder mit dem Stecker verbinden und in die Öffnung einrasten. Dann wird die selbstklebende Blende der Ganganzeige eingeklebt. Ich hab vorher noch die sowieso nicht benötigten Durchlichtöffnungen für die Wahlhebelposition mit schwarzem Isolierband abgeklebt, damit kein Streulicht durchleuchtet:



So, das wars. Wenn Ihr alles richtig gemacht habt sieht das jetzt so aus:

Schick, oder? Sollte jemand noch eine gute Idee für die Verwirklichung der Ganganzeige haben bitte per eMail an mich. Ggf. wird diese Anleitung dann noch erweitert.

Alle obigen Aussagen beziehen sich auf meine persönlichen Kenntnisse und Erfahrungen. Es besteht also kein Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Ergänzungen und Berichtigungen sind deswegen jederzeit per eMail willkommen.

Auf diesen Text besitze ich das Urheberrecht! Jegliche Verbreitung, Vervielfältigung oder Verlinkung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von mir!